

Elektronischer Bundesanzeiger

Firma/Gericht /Behörde	Bereich	Information	V.-Datum
Deutsche Balaton Aktiengesellschaft Heidelberg	Gesellschafts- bekanntmachungen	Freiwilliges öffentliches Rückerwerbsangebot an die Inhaber der 6,00 % Inhaber-Teilschuldverschreibungen von 2004	30.07.2009

Freiwilliges öffentliches Rückerwerbsangebot

der

Deutsche Balaton Aktiengesellschaft
Ziegelhäuser Landstraße 1, 69120 Heidelberg
ISIN DE0005508204 // WKN 550820

an die Inhaber der
6,00 % Inhaber-Teilschuldverschreibungen von 2004 - fällig am 30.11.2009
ISIN 000A0BVHF6/ WKN A0BVHF

gegen Zahlung einer Gegenleistung in Geld
in Höhe von 99,00 % des Nominalwertes
zuzüglich Stückzinsen

Annahmefrist: 30.07.2009 bis 18.08.2009, 24:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main)

1. Allgemeine Informationen und Hinweise

1.1 Durchführung des Erwerbsangebots nach deutschem Recht

Dieses freiwillige Rückerwerbsangebot (im Folgenden auch „Angebot“) der Deutsche Balaton Aktiengesellschaft (im Folgenden auch "Deutsche Balaton" oder "Gesellschaft") ist gerichtet auf den Rückwerb von Inhaberteilschuldverschreibungen, die von der Deutsche Balaton Aktiengesellschaft mit Sitz in Heidelberg („Deutsche Balaton“) ursprünglich im Gesamtnominalbetrag von 20.000.000,00 Euro begeben wurden und zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Erwerbsangebots im elektronischen Bundesanzeiger unter der ISIN DE000A0BVHF6 in den Freiverkehr an der Wertpapierbörse in Frankfurt am Main einbezogen sind. Das Angebot wird ausschließlich nach deutschem Recht durchgeführt. Eine Durchführung als öffentliches Erwerbsangebot nach den Bestimmungen einer anderen Rechtsordnung ist nicht beabsichtigt. Es sind keine Bekanntmachungen, Registrierungen, Zulassungen oder Genehmigungen dieser Angebotsunterlage oder des Angebots außerhalb der Bundesrepublik Deutschland beantragt oder veranlasst worden.

Die Veröffentlichung des Angebots im elektronischen Bundesanzeiger sowie auf der Internetseite der Gesellschaft unter www.deutsche-balaton.de bezwecken weder die Abgabe des Angebots noch eine Veröffentlichung des Angebots nach Maßgabe ausländischen Rechts, noch ein öffentliches Werben.

Die Versendung, Verteilung oder Verbreitung der Angebotsunterlage an Dritte sowie die Annahme des Angebots kann außerhalb der Bundesrepublik Deutschland gesetzlichen Beschränkungen unterliegen. Die Angebotsunterlage darf durch Dritte weder unmittelbar noch mittelbar im Ausland veröffentlicht, verbreitet oder weitergegeben werden, soweit das nach den anwendbaren ausländischen Bestimmungen untersagt oder von der Einhaltung behördlicher Verfahren oder der Erteilung einer Genehmigung oder weiteren Voraussetzungen abhängig ist. Personen, die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland in den Besitz der Angebotsunterlage gelangen oder von dort das Angebot annehmen wollen, werden gebeten, sich über etwaige außerhalb der Bundesrepublik Deutschland geltende Beschränkungen zu informieren und solche etwaigen Beschränkungen einzuhalten. Die Deutsche Balaton übernimmt nicht die Gewähr, dass die Weitergabe oder Versendung der Angebotsunterlage oder die Annahme des Umtauschangebots außerhalb der Bundesrepublik Deutschland mit den im jeweiligen Ausland geltenden Vorschriften vereinbar ist.

Unabhängig von den vorstehenden Ausführungen hinsichtlich der Versendung, Verteilung und Verbreitung der Angebotsunterlage wird darauf hingewiesen, dass dieses Umtauschangebot von allen Inhabern von 6,00 % Inhaber-Teilschuldverschreibungen der Deutsche Balaton mit Fälligkeit 30.11.2009 angenommen werden kann.

1.2 Veröffentlichung der Angebotsunterlage, Erklärungen und Mitteilungen

Die Angebotsunterlage wird auf der Internetseite der Gesellschaft unter www.deutsche-balaton.de sowie im elektronischen Bundesanzeiger unter www.ebundesanzeiger.de veröffentlicht. Darüber hinaus ist keine weitere Veröffentlichung der Angebotsunterlage vorgesehen.

1.3 Veröffentlichung der Entscheidung zur Abgabe des Umtauschangebots

Die Gesellschaft hat am 15.07.2009 ihre Entscheidung zur Abgabe dieses Angebots als Ad-hoc-Meldung nach § 15 WpHG veröffentlicht. Die Veröffentlichung ist auf der Internetseite der Gesellschaft (www.deutsche-balaton.de) unter der Rubrik „Investor Relations“ / „News“ abrufbar.

2. Angebot zum Erwerb von Inhaberteilschuldverschreibungen

2.1 Gegenstand des Angebots

Gegenstand des Angebots sind sämtliche Inhaberschuldverschreibungen mit der Bezeichnung „6,00 % Inhaberteilschuldverschreibungen von 2004 - fällig am 30.11.2009“ (nachfolgend die „Inhaberteilschuldverschreibungen“) und Zinslauf ab 01.12.2004, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Angebots unter der ISIN DE000A0BVHF6 bzw. WKN A0BVHF in den Freiverkehr der Wertpapierbörse in Frankfurt am Main einbezogen sind.

Die Deutsche Balaton Aktiengesellschaft bietet hiermit allen Inhabern von Inhaberteilschuldverschreibungen (nachfolgend auch „Anleihegläubiger“) an, von ihnen gehaltene Inhaberteilschuldverschreibungen gegen Gewährung einer Gegenleistung in Geld in Höhe von

99,00 % des Nominalwertes

mithin einer Zahlung in Geld in Höhe von 990,00 Euro je Inhaberteilschuldverschreibung im Nennbetrag von 1.000,00 Euro zu erwerben.

2.2 Annahmefrist

Die Annahmefrist beginnt mit der Veröffentlichung dieser Angebotsunterlage im elektronischen Bundesanzeiger und auf der Internetseite der Gesellschaft (www.deutsche-balaton.de) am Donnerstag, den 30.07.2009 und endet am Dienstag, den 18.08.2009, 24.00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main).

Die Gesellschaft behält sich eine Verlängerung der Annahmefrist ausdrücklich vor. Eine Verlängerung der Annahmefrist wird die Gesellschaft unverzüglich und vor Ablauf der Annahmefrist durch Veröffentlichung im elektronischen Bundesanzeiger und auf der Internetseite der Gesellschaft (www.deutsche-balaton.de) veröffentlichen.

2.3 Bedingungen und Genehmigungen

Dieses Angebot und die durch Annahme des Angebots zustande kommenden Kaufverträge sind von keinen Bedingungen abhängig.

3. Durchführung des Angebots

3.1 Annahmeerklärung und Umbuchung

Anleihegläubiger können dieses Angebot nur innerhalb der unter Ziffer 2.2 benannten Annahmefrist annehmen. Die Annahme kann nur gegenüber der Deutsche Balaton erklärt werden.

Anleihegläubiger, die dieses Angebot für Inhaberteilschuldverschreibungen annehmen wollen, müssen zur Annahme des Angebots

- a) die Annahme schriftlich gegenüber der Deutsche Balaton Aktiengesellschaft erklären und
- b) durch das depotführende Institut die Übertragung der Inhaberteilschuldverschreibungen, für die das Angebot angenommen werden soll, Zug-um-Zug gegen Zahlung des Kaufpreises und der Stückzinsen erklären.

Depotführendes Institut im Sinne von vorstehend lit. b) ist das Institut, bei dem die Inhaberteilschuldverschreibungen, für welche der Anleihegläubiger die Annahme dieses Angebots gemäß vorstehend lit. a) erklärt, verbucht sind.

Die Annahme dieses Erwerbsangebots wird erst mit Einbuchung der eingereichten Inhaberteilschuldverschreibungen (ISIN DE000A0BVHF6) auf dem von der Deutsche Balaton für die Abwicklung dieses Rückerwerbsangebots eingerichteten Wertpapierdepot Nr. 1400002055 (Abwicklungsdepot) bei der BHF-BANK Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, BLZ 500 202 00, wirksam. Die Einbuchung in das Depot gilt als fristgerecht innerhalb der Annahmefrist erfolgt, wenn sie bis spätestens 17:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) des zweiten auf das Ende der Annahmefrist folgenden Bankarbeitstages bewirkt wird **und** die Annahme innerhalb der Annahmefrist (Ziffer 2.2) gegenüber der Deutsche Balaton schriftlich erklärt worden ist.

Mit der Annahme des Angebots kommt zwischen der Deutsche Balaton und dem annehmenden Anleihegläubiger ein Kaufvertrag gemäß den Bestimmungen dieser Angebotsunterlage zustande. Mit der Annahme des Angebots einigen sich der Anleihegläubiger und die Deutsche Balaton zugleich über die Übertragung des Eigentums an den zum Verkauf eingereichten Inhaberteilschuldverschreibungen auf die Deutsche Balaton. Die Anleihegläubiger erklären mit der Annahme, dass die eingereichten Inhaberteilschuldverschreibungen zum Zeitpunkt der Eigentumsübertragung in ihrem alleinigen Eigentum stehen sowie frei von Rechten Dritter sind.

Für die Deutsche Balaton gelten als eingereichte Inhaberteilschuldverschreibungen ausschließlich die auf dem Abwicklungsdepot eingebuchten Inhaberteilschuldverschreibungen mit der ISIN DE000A0BVHF6.

Mit der Annahme des Angebots weisen die jeweiligen das Angebot annehmenden Anleihegläubiger ihr depotführendes Institut an, die Inhaberteilschuldverschreibungen, für welche die Annahme dieses Angebots erklärt wurde, unverzüglich auf das Abwicklungsdepot mittels des Verfahrens des Wertpapierübertrags mit Gegenwert gegen Empfang des Kaufpreises zu übertragen und der Deutsche Balaton zur Verfügung zu stellen und beauftragen und bevollmächtigen die jeweiligen das Angebot annehmenden Anleihegläubiger ihr depotführendes Institut und die BHF-BANK Aktiengesellschaft unter Befreiung von dem Verbot des Selbstkontrahierens gemäß § 181 BGB, alle erforderlichen oder zweckdienlichen Handlungen zur Abwicklung dieses Angebots vorzunehmen sowie Erklärungen abzugeben und entgegenzunehmen, insbesondere den Eigentumsübergang der eingereichten Inhaberteilschuldverschreibungen auf die Deutsche Balaton herbeizuführen.

Die in den vorstehenden Absätzen aufgeführten Weisungen, Aufträge und Vollmachten werden im Interesse einer reibungslosen und zügigen Abwicklung dieses Angebots unwiderruflich erteilt.

3.2 Abwicklung des Angebots und Zahlung des Kaufpreises

Die Bezahlung des Kaufpreises erfolgt an das depotführende Institut der einreichenden Anleihegläubiger Zug-um-Zug gegen Übertragung der eingereichten Inhaberteilschuldverschreibungen auf das Abwicklungsdepot. Im Hinblick auf diejenigen Inhaberteilschuldverschreibungen, für die das Angebot während der Annahmefrist angenommen wurde, wird der Kaufpreis somit Zug-um-Zug an die depotführenden Institute überwiesen. Mit der Gutschrift bei dem jeweiligen depotführenden Institut hat die Deutsche Balaton ihre Verpflichtung zur Zahlung des Kaufpreises erfüllt. Es obliegt dem jeweiligen depotführenden Institut, die Geldleistung dem annehmenden Anleihegläubiger gutzuschreiben.

3.3 Kosten der Annahme

Die mit der Annahme dieses Angebots entstehenden Kosten, insbesondere die von den depotführenden Instituten im Rahmen der Veräußerung erhobenen Gebühren, sind von den betreffenden Anleihegläubigern der Deutsche Balaton selbst zu tragen.

4. Beschluss des Vorstands zur Abgabe eines Rückerwerbsangebots

Der Vorstand der Deutsche Balaton hat am 15.07.2009 den vorzeitigen Rückerwerb der von der Gesellschaft mit Fälligkeit am 30.11.2009 begebenen 6,00 %-Inhaberschuldverschreibung 2004/2009 (ISIN DE000A0BVHF6) zu einem Kurswert von 99,00 % beschlossen.

5. Gegenleistung

Die Gegenleistung je Inhaberteilschuldverschreibung in Höhe von 1.000,00 Euro Nominalbetrag beträgt 99,00 % des Nominalbetrages, mithin 990,00 Euro je 1.000,00 Euro Nominalbetrag.

Die Zahlung von Stückzinsen erfolgt bis zum der Tag, welcher der Einbuchung der Inhaberteilschuldverschreibungen auf dem Abwicklungsdepot vorangeht (Wertstellungstermin).

6. Steuerlicher Hinweis

Die Annahme dieses Angebots führt zur Veräußerung der von den dieses Angebot annehmenden Anleihegläubigern gehaltenen Inhaberteilschuldverschreibungen der Deutsche Balaton. Den Anleihegläubigern wird empfohlen, vor Annahme dieses Angebots jeweils ausreichende steuerrechtliche Beratung einzuholen, bei der die individuellen steuerlichen Verhältnisse des jeweiligen Anleihegläubigers berücksichtigt werden.

7. Veröffentlichungen

Die Deutsche Balaton wird nur das Ergebnis des Rückkaufangebots auf der Internetseite der Gesellschaft unter www.deutsche-balaton.de sowie durch Veröffentlichung im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichen.

Alle Veröffentlichungen und sonstigen Mitteilungen der Gesellschaft im Zusammenhang mit dem Rückkaufangebot erfolgen, soweit nicht eine weitergehende Veröffentlichungspflicht besteht, nur auf der Internetseite der Gesellschaft unter www.deutsche-balaton.de.

8. Sonstiges

Die sich aus der Annahme des Angebots ergebenden Verträge zwischen der Gesellschaft und den Anleihegläubigern der Deutsche Balaton unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Heidelberg, im Juli 2009

Deutsche Balaton Aktiengesellschaft

Der Vorstand
